

# Gemeindebote

Trinitatis und St. Markus



April und Mai 2022



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

## Inhalt

2. Angedacht
4. Emmausgang 2022
4. Herzliche Einladung und Erinnerung
5. Ein Nagelkreuzzentrum
6. Glaubenskurs
6. Ausschreibung Verwaltungsstelle
7. Einladung zum Frühjahrsputz
7. Urlaub Pfarrerin Scharschmidt
7. Wir sagen Auf Wiedersehen zu Frau Ruth Findeisen
8. Ein herzlicher Dank an Frau Christine Vitzthum
8. Himmelfahrtsgottesdienst an der Jugendkirche
9. Die Entdeckerländer und Löwenkinder starten wieder!
9. Rückblick Weltgebetstag
10. Kinderseite
11. Rückblick Teenietage
12. Gottesdienste
15. Leid
16. Information zum Baugeschehen
17. Kirchenputz und Gemeindeversammlung
18. Begegnung
20. Kirchenmusik
23. Kontakte
24. Adressen und Öffnungszeiten

## Angedacht

### Das Schlüsselerlebnis

Eine alte Geschichte erzählt, dass die Menschen einmal den Schlüssel zum Himmel in ihren Händen gehabt hätten. Aber sie gingen leichtfertig damit um. Sie meinten, sie brauchten den Schlüssel nicht. So ging er verloren. Und als man ihn nicht mehr hatte, da stellte sich das Verlangen nach ihm ein, und man suchte ihn. Aber man fand dort, wo er gelegen haben soll, nur Blumen, goldene Himmelsschlüssel, nur Abbilder des echten Schlüssels. So zogen denn um die Osterzeit die Menschen hinaus auf Wiesen am sonnigen Hang mit einer heimlichen Sehnsucht im Herzen, banden die Himmelsschlüssel zu Sträußen und nahmen sie mit nach Hause. Sie stellten sie in ihre Vasen und erinnerten sich an den verlorenen Schlüssel. Aber die Blumen welkten bald, und die Sehnsucht blieb ungestillt.

In Jesus hat alles Sehnen nach dem Himmelsschlüssel ein Ende. Christus hat den Schlüssel wiedergefunden und uns den Weg und das Tor zum Himmel aufgeschlossen. Wer Jesus gefunden hat, hat den Schlüssel zum Himmel gefunden. So singen wir bei der Geburt Jesu: *„Heut, schließt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis.“* (EG 27, 6). Am Karfreitag starb Jesus am Kreuz. Das war der Preis für die Erlösung, für die Öffnung der Tür.

Jesus wurde gekreuzigt. Ausgerechnet er, der für viele Menschen der Fokus aller Hoffnungen war: für die Kran-



ken, Aussätzigen, von bösen Geistern Befallenen, die er heilte; für die Armen, die Durstigen, die Hungernden, die er speiste; für die Sünder, die Aufgegebenen, die er in die Gemeinschaft zurückholte; für die Rechtlosen, denen er zu Recht und Würde verhalf; für die Gottlosen, die in ihm Gottes Sohn entdeckten...

Jesus starb am Kreuz, und so wie der Himmel sich verdunkelte und verschloss, so verdunkelten und verschlossen sich viele Herzen, deren Hoffnungen zerbrachen auf Golgatha. Doch das war nicht das Ende.

Zu Ostern singen wir: *„Er hat zerstört der Höllen Pfort, die Seinen all herausgeführt und uns erlöst vom ewigen Tod.“* (EG 100, 3). Jesus lebt! Nicht nur zu Ostern, nein, für alle Ewigkeit. Wir

brauchen nicht in die Natur zu gehen, um ihn zu finden.

In Bayern las ich bei einem Spaziergang, als meine Tochter noch in München lebte an einem Wegekreuz diesen Spruch: *„Gott ist groß in der Natur, überall ist seine Spur. Willst du ihn noch größer sehen, bleib vor diesem Kreuze stehen.“* Wir brauchen nicht zu verreisen, um Gott zu begegnen. Wir brauchen nicht in unser Inneres lauschen und nach traumhaften Landschaften suchen, um ihn zu hören und seine Gegenwart zu spüren. In seinem Wort, in seiner Gemeinde, mitten unter uns, im Gebet, in der Stille vor Gott ist er zu finden. Ganz am Anfang seiner Wirksamkeit sagte Jesus: *„Ihr werdet den Himmel offen sehen!“* (Johannes 1,51), und ganz am Ende sagte Jesus: *„Ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes.“* (Offenbarung 1,18)

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein blühendes und farbenfrohes Frühjahr und ein gesegnetes Osterfest!

*Ihre Pfarrerin Claudia Scharschmidt*



## Emmausgang 2022



Zwei Jünger auf dem Weg nach Emmaus: traurig, weil es furchtbar anders kam, als sie sich erhofft hatten – aber sie teilten sich ihre Enttäuschung gegenseitig mit, sie ließen auch einen Fremden teilnehmen an ihrer Not, sie waren dennoch einladend in aller Betrübnis – und „da gingen ihnen die Augen auf“ (siehe Lk 24,13-35).

Die gute Tradition, in der Osterzeit gemeinsam aufzubrechen, soll es auch in diesem Jahr wieder geben.

Herzliche Einladung für Sonntag, den 24. April 2022 zum Emmausgang nach Weißbach.

Treffpunkt: 14:00 Uhr an der St. Markuskirche, Pestalozzistraße 1.

Vom Pfarrhaus Weißbach wandern wir ca. eine Stunde auf einem aussichtsreichen Weg rund um Weißbach. Anschließend, gegen 16 Uhr, gibt es eine Kaffeetafel im Gemeindesaal Weißbach. Jeder bringe dafür so viel Kuchen zum Treffpunkt mit, wie er selbst essen wird.

Am Ende wird gebeten, beim Aufwaschen mitzuhelfen.

Nach Weißbach gibt es am Wochenende leider keinerlei ÖPNV. Wir bitten, Autofahrer zum Treffpunkt zu kommen und Fahrgäste mitzunehmen. Zum Finden von Fahrgemeinschaften werden Listen ausliegen. Keiner sollte dableiben!

Ziel: Hauptstraße 108, 09439 Amtsberg, Parken im Pfarrhof möglich, sonst an der Hauptstraße.

*Eine fröhliche, gesegnete Wanderung bei gutem Wetter wünscht Bernd Rößiger (St. Markus)*

## Herzliche Einladung und Erinnerung

Wie schon im vergangenen Gemeindebote möchte ich Sie an die Feier der Jubelkonfirmation erinnern und ganz herzlich dazu einladen. Eingeladen sind alle, die vor 25, 50, 60, 65 Jahren konfirmiert wurden oder noch länger zurückliegend und sich in diesem Jahr in besonderer Weise an Ihre Konfirmation erinnern wollen.

Wir planen den festlichen Gottesdienst zur Jubelkonfirmation am 22. Mai, 09:30 Uhr in beiden Kirchen und hoffen, dass wir auch frohen Herzens feiern können!

Wenn Sie als Jubilarin oder Jubilar am Gottesdienst teilnehmen möchten, dann bitten wir Sie sich bis zum 20. Mai 2022 im Pfarramt von St. Markus oder Trinitatis anzumelden.

*Claudia Scharschmidt/Pfarrerin*

## Ein Nagelkreuzzentrum für Chemnitz – was ist das?



*Pfr. Stephan Tischendorf ist im Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz für Öffentlichkeitsarbeit und die Leitung des Evangelischen Forums zuständig.*

**Pfr. Schäffel:** Bruder Tischendorf, schon in der ersten Begegnung berichteten Sie mir von der Idee eines Nagelkreuzzentrums. Ich kannte das Thema eher vom Hörensagen. Worum geht es beim Nagelkreuz?

**Pfr. Tischendorf:** Das Nagelkreuz von Coventry ist aus drei Zimmermannsnägeln zusammengesetzt, die 1940 nach der verheerenden Bombennacht in der zerstörten Kathedrale von Coventry in Mittelengland gefunden wurden. Dieses Nagelkreuz, verbunden mit dem Gebetsruf „Father forgive“ („Vater vergib“) ist zum Zeichen und Erkennungsmerkmal einer weltweiten geistlichen Gemeinschaft geworden, die sich in ihren Zentren für Frieden und Versöhnung einsetzt.

**Pfr. Schäffel:** Gemeinsam mit anderen Christen haben Sie das Anliegen, dieses Thema auch bei uns in Chemnitz bekannt zu machen. Wo sehen Sie Anknüpfungspunkte an die Geschichte un-

serer Stadt und die Herausforderungen, vor der sie steht?

**Pfr. Tischendorf:** Chemnitz ist genauso wie Coventry und viele weitere Städte in Europa vom 2. Weltkrieg gezeichnet, sowohl infrastrukturell als auch in Bezug auf die Menschen, die die Bombenangriffe auf Chemnitz selbst noch miterlebt haben. Auch wir als nachfolgende Generationen sind heute nicht „fertig“ mit dem, was damals passiert ist. Als ich 2020 nach Chemnitz kam, habe ich mich sehr gefreut, hier Menschen kennenzulernen, die das Anliegen von Frieden und Versöhnung schon seit Jahren fördern. Es gab auch schon immer wieder die Idee, in Chemnitz ein Nagelkreuzzentrum zu errichten. Und Früchte dieses Bemühens sind auch sichtbar: Jeden Freitag beim Mittagsgebet in der St. Jakobikirche wird das Versöhnungsgebet von Coventry gebetet.

**Pfr. Schäffel:** Welche Impulse und Aktivitäten können von einem Nagelkreuzzentrum ausgehen?

**Pfr. Tischendorf:** Dem Nagelkreuzzentrum geht es zum einen darum, Wunden der Geschichte zu heilen. Wo Unrecht geschehen ist, bedarf es der Versöhnung. Das ist bei dem Unrecht so, das die Entstehung der Nagelkreuzgemeinschaft damals in den 1940er Jahren ausgelöst hat. Genauso aber ist das heutige Unrecht in den Blick zu nehmen – wo missbrauchen Menschen ihre Macht, wo spielen Habgier, Intoleranz und Egoismus eine zerstörerische Rolle? Als eine durch den christlichen Glauben geprägte Gemeinschaft wollen wir uns für Frieden und Versöhnung vor Ort einsetzen.

**Pfr. Schäffel:** Welche Etappen müssten wir als Chemnitzer gehen, um ein Nagelkreuzzentrum zu werden?

**Pfr. Tischendorf:** Die Nagelkreuzgemeinschaft in Deutschland sieht für die Errichtung eines Nagelkreuzzentrums sieben Schritte vor. Dazu gehören z. B. das regelmäßige Versöhnungsgebet freitags, aber auch eine Pilgerreise nach Coventry als geistlichem Zentrum der Gemeinschaft. Viel wichtiger ist aber zu entdecken, wo das eigene Handlungsfeld vor Ort sein kann. Wo ist Not? Was können wir leisten? Darum beginnen wir im April eine Reihe von öffentlichen Vorträgen, die entlang des Versöhnungsgebets verschiedene Bereiche des menschlichen Miteinanders und deren Abgründe thematisieren.

**Pfr. Schäffel:** Wo kann man sich näher informieren?

**Pfr. Tischendorf:** Zum Beispiel beim ersten Vortragsabend am 28. 4. um 19 Uhr nach der Vesper in der St. Jakobikirche. Zu diesem Abend haben wir OKR Oliver Schuegraf, den Vorsitzenden der Nagelkreuzgemeinschaft in Deutschland, eingeladen. Er wird die Nagelkreuzgemeinschaft vorstellen und vor allem über das Versöhnungsgebet sprechen. Wer gern mehr wissen will, kann sich in den Email-Verteiler aufnehmen lassen (Mail an: dorothee.luecke@evlks.de). Informationen gibt es bei Pfarrerin Dorothee Lücke oder mir. Sprechen Sie uns gerne an!

**Pfr. Schäffel:** Wie kann man sich einbringen?

**Pfr. Tischendorf:** Mitbeten, freitags 12 Uhr in St. Jakobi. Mitlesen im

Email-Verteiler. Mitreden in den Treffen der Initiativ-Gruppe (Kontakt auch über [stephan.tischendorf@evlks.de](mailto:stephan.tischendorf@evlks.de); Tel. 0162 9114592).

**Pfr. Schäffel:** Danke!

## Erinnerung Glaubenskurs



## Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung!

Wir, die Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Markus in Chemnitz auf dem Sonnenberg suchen nach dem Weggang unserer langjährigen Mitarbeiterin ab dem 01. April 2022 Verstärkung in der Gemeindeverwaltung. Wir wünschen uns für die Nachfolge eine offene und kommunikative Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter, die/ der sich während der Öffnungszeiten, 4 Stunden in der Woche, freundlich dem Anliegen der Besucher zuwendet. Des Weiteren gehören zum Tätigkeitsbereich die Aufgaben der

allgemeinen Kirchgemeindeverwaltung. Wir erwarten von Ihnen einen sicheren Umgang mit der aktuellen Informationstechnik. Der Stellenumfang beträgt 35% VzÄ. Die Vergütung erfolgt nach landeskirchlichen Bestimmungen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie weitere Informationen möchten, dann wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Claudia Scharschmidt 03714014018 oder [claudia.scharschmidt@evlks.de](mailto:claudia.scharschmidt@evlks.de).

Wenn Sie interessiert sind, dann schicken Sie bitte Ihre Bewerbung an den Kirchenvorstand St. Markus, Pestalozzistr. 1 in 09130 Chemnitz

*Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!*

## Einladung zum Frühjahrsputz

Liebe Gemeinde, mit Freude nehme ich das länger und heller werden der Tage wahr. Wir gehen mit großen Schritten auf die freundlichen Jahreszeiten zu und damit auch auf den alljährlichen Kirchenputz im Frühjahr. Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Kirche und ihr Umfeld sauber erstrahlen. Ich lade Euch ein am 09.04.2022 von 08:00 bis 12:00 Uhr gemeinsam den Staub und den Unrat des vergangenen halben Jahres zu Leibe zu rücken. Wie jedes Jahr wird es Aufgaben in und um die Kirche geben. Über zusätzliche Hilfe aus dem Stadtteil und der Nachbarschaft würde ich mich sehr freuen.

*Claudia Hopperdietzel*

## Urlaub Pfarrerin Scharschmidt

Pfarrerin Claudia Scharschmidt hat vom 19. – 24. April Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrer Koetzing übernommen. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich bitte an ihn. [marcus.koetzing@evlks.de](mailto:marcus.koetzing@evlks.de) oder über das Pfarramt St. Andreas 0371/54862

## Wir sagen Auf Wiedersehen zu Frau Ruth Findeisen



Es hat sich schon bei vielen in den letzten Wochen und Monaten herumgesprochen, Frau Findeisen, unsere langjährige Verwaltungsmitarbeiterin, hat uns verlassen und ihr Arbeitsfeld von der Kanzlei in St. Markus in die Kanzlei von St.-Petri-Schloss verlegt.

Ich denke, ich kann mich im Namen aller Gemeindeglieder von St. Markus ganz herzlich für Ihren Dienst in unserer Gemeinde seit 2010 ganz herzlich bedanken. Wer hat nicht schon einmal

eine Taufe, Konfirmation, Trauung oder Beerdigung bei ihr angemeldet. Oder hat erfahren, wie das mit der Jubelkonfirmation geplant ist. Wer hat nicht schon einmal eine Spende für unsere Gemeinde oder das Kirchengeld bei ihr eingezahlt. Oder, oder, oder ...

Dabei ist das nur das, was wir sehen konnten. Es gibt so vieles, was sie im Hintergrund und für uns unmerklich und unsichtbar zuverlässig erledigt hat.

Ich wünsche Frau Findeisen für Ihren neuen Wirkungskreis alles Gute! Die Ruhe und Ordnung, die sie braucht, und Kollegen und Kolleginnen, mit denen sie in guter Dienstgemeinschaft arbeiten kann. Und ich grüße Sie ganz herzlich mit einem Vers aus dem Psalm 16,11: Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.

In diesem Sinne, bleiben Sie behütet! Alles Gute!

*Claudia Scharschmidt*

## Himmelfahrtsgottesdienst an der Jugendkirche

In diesem Jahr wollen wir es wieder wagen und miteinander am Himmelfahrtstag dem 26. Mai um 10:00 Uhr im Park der Opfer des Faschismus feiern. Ihnen wird bekanntes begegnen und sie werden hoffentlich auch aufbauendes und Mut machendes erfahren.

Dazu lädt Sie das Vorbereitungsteam ganz herzlich ein. Wir freuen uns auf Sie!  
*C. Scharschmidt/Pfrn.*

## Ein herzlicher Dank an Frau Christine Vitzthum

Nach langjähriger ehrenamtlicher Arbeit in unserer Gemeinde – und was hat sie nicht alles an ehrenamtlicher Ver-



antwortung übernommen - hat Frau Vitzthum die Aufgabe als Kirchenbuchführerin beendet. Mir wurde erzählt, dass sie u.a. im Kirchenvorstand gearbeitet hat. Sie war maßgeblich an der Umgestaltung des Archivs beteiligt, sie singt im Kirchenchor und hat seit 2011 die wichtigen Eintragungen in unseren Kirchenbüchern vorgenommen. Nun ist es Zeit, ihr zu danken für ihr zuverlässiges Engagement. Kirchenbücher dokumentieren das Leben unserer Gemeindeglieder von der Taufe bis zur Beerdigung. Sie sind wichtige Dokumente für eine Gemeinde und auch für unsere Landeskirche. Und es ist so wichtig, dass die Bücher ordentlich und gewissenhaft geführt werden. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön!

Im Buch Josua heißt es im 1. Kapitel Vers 9: Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn Gott ist bei dir in allem, was du tun wirst.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

*Claudia Scharschmidt*

## Die Entdeckerländer und Löwenkinder starten wieder!



Wir laden Familien mit ihren Kindern im Alter von 0-6 Jahren zum Entdeckerland und Schulkinder von der 1.-6. Klasse zu den Löwenkindern ein. Wir treffen uns jeden Dienstag gemeinsam von 16 – 17:30 Uhr im Gemeindesaal. Spielen, Freunde treffen, essen, erzählen uvm. erwarten Euch.

Wir freuen uns auf neue und bekannte Gesichter.

*Das Entdeckerland Team und  
Dorothea Dunger*

## Rückblick Weltgebetstag

Nach Begrüßung und einem kurzen Vortrag über Land und Leute haben wir gemeinsam den von Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereiteten Gottesdienst mit dem Titel „Zukunftsplan: Hoffnung“ gefeiert.

Das Vorbereitungsteam aus den Gemeinden St. Markus, Trinitatis und St. Joseph hat dazu den Gemeindesaal der Trinitatiskirche liebevoll mit Motiven



von den Britischen Inseln ausgestattet und geschmückt.

Auch wenn bei Gesang und Ausgestaltung des Gottesdienstes pandemiebedingt noch etwas gekürzt werden musste, so war es doch ein eindrücklicher, gelungener und abwechslungsreicher Abend für die teilnehmenden Frauen und Männer der drei Gemeinden. Und da es noch nicht möglich war, das seit Jahren übliche große, gemeinsame Essen anzubieten, gab es zum Abschluss für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Überraschungstüte mit Rezeptheft, Gebäck, Tee und Süßigkeiten.

Bis nächstes Jahr, am 3. März 2023 in St. Markus zum Weltgebetstag aus Taiwan.

*Astrid Kliem*



## Petrus hat seinen Freund verraten

Petrus und Jesus sind richtig gute Freunde! Seit vielen Jahren sind sie gemeinsam in Israel unterwegs und erzählen von Gott. Doch nun hat Petrus seinen Freund Jesus 3x verraten. Das war ganz schön gemein. Petrus ärgert sich sehr über sich selbst und ist richtig traurig. Gern würde er sich bei Jesus entschuldigen.

Kennst du das auch? Hast du auch schon mal einen Freund verraten oder etwas Blödes zu ihm gesagt? Manchmal machen wir Menschen solche doofen Sachen. Dann ärgern wir uns vielleicht und hoffen, dass uns der Andere verzeihen kann.

Einer wird dir immer verzeihen – Jesus! Ihm kannst du immer erzählen, was du falsch gemacht hast. Jesus sagt: „Ich verzeihe Dir!“. Dann fällt es dir vielleicht auch leichter, deinen Freund oder deine Freundin um Verzeihung zu bitten.

**PETRUS WEINT – FINDEST DU 10 UNTERSCHIEDE IM BILD?**



*Bild: Daria Broda, [www.knollmaennchen.de](http://www.knollmaennchen.de)*

## Rückblick Teenietage in Trinitatis

Vom 16. bis 18. Februar 2022 fanden die Teenietage statt. Unter dem Motto „Da geht’s lang!“ waren die Kinder der Klassen 1 bis 6 herzlich in die Gemeinderäume von Trinitatis eingeladen. Im Mittelpunkt der Aktivitäten standen die 10 Gebote als Wegweiser zum Leben. Egal, ob bei gemeinsamen Gesprächen, beim Theaterspiel, bei Sport- und Kreativangeboten oder beim Singen – alle waren mit Eifer dabei. Der Stationenlauf mit kleinen Mitgebseln hat den Kindern viel Freude bereitet. Felix, das Maskottchen der Teenietage, begleitete die ca. 45 Kinder durch drei erlebnisreiche Tage. Zum Abschluss der Teenietage fand am 20.02.2022 ein gemeinsamer Familiengottesdienst in der Kirche Glösa statt.

Ein großes Dankeschön gilt allen ehrenamtlichen Mitstreitern sowie den Mitarbeitern des cjd-Hortes, die die Teenietage für alle Beteiligten zu einem wertvollen Erlebnis werden ließen.

*H. Schlegel*



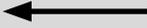
## Tag

## Trinitatiskirche\*

<b>03.04.</b> Judika	<b>17:00 Uhr</b> gem. GD St. Markus + Trinitatis Passionsspiel Pfr. Gnaudschun
<b>10.04.</b> Palmarum	09:30 Uhr <b>Gottesdienst</b> Präd. Weiß
<b>14.04.</b> Gründonnerstag	14:00 Uhr <b>Andacht mit Abendmahl</b> für Senioren Pfr. i.R. Haase
<b>15.04.</b> Karfreitag	→
<b>17.04.</b> Ostersonntag	06:00 Uhr, <b>Trinitatis Osternacht</b> danach <b>Osterfrühstück</b> Sup. Mannes Schmidt →
<b>18.04.</b> Ostermontag	09:30 Uhr <b>Trinitatis gemeinsamer GD</b> mit <b>St. Markus</b> und <b>St. Andreas</b> Pfr. Tischendorf
<b>24.04.</b> Quasimodogeniti	→
<b>01.05.</b> Misericordias Domini	17:00 Uhr, musikal. Gottesdienst <b>Trinitatis +St. Markus</b> Pfr. Jantz
<b>08.05.</b> Jubilate	<b>St. Michaelis GD der Region</b> mit <b>Bischof</b> Landesbischof Bilz

\* Die genauen Uhrzeiten und Orte entnehmen Sie bitte der Homepage.

## St. Markuskirche



09:30 Uhr  
**Familiengottesdienst zur Taferinnerung**  
Pfrn. Scharschmidt

19:00 Uhr  
**Andacht mit Abendmahl**  
Pfrn. Scharschmidt

15:00 Uhr  
**St. Markus gemeinsamer GD  
mit St. Andreas und Trinitatis**  
Pfrn. Scharschmidt

06:00 Uhr, **St. Markus Osternacht mit  
anschließendem Frühstück**  
**Gem. Festgottesdienst mit Trinitatis**  
10:00 Uhr Pfrn. Scharschmidt



09:30 Uhr  
**St. Markus gemeinsamer GD  
mit St. Andreas und Trinitatis**  
Pfr. Koetzing



**St. Michaelis GD der Region mit Bischof**  
Landesbischof Bilz

## St. Andreaskirche

10:00 Uhr  
**Gottesdienst**  
Pfr. Koetzing

10:00 Uhr  
**Auszeitgottesdienst**  
Präd. M. Müller

19:00 Uhr  
**Andacht mit Abendmahl**  
Pfr. Koetzing



07:00 Uhr, **St. Andreas Beginn Andacht  
auf dem Friedhof danach Festgottes-  
dienst und Frühstück**  
Pfr. Koetzing



10:00 Uhr  
**Familiengottesdienst zur Taferinnerung**  
Pfr. Koetzing

**St. Michaelis GD der Region mit Bischof**  
Landesbischof Bilz

## Tag

**15.05.**  
Kantate

**22.05.**  
Rogate

**26.05.**  
Himmelfahrt

**29.05.**  
Exaudi

## Trinitatiskirche\*



09:30 Uhr  
**Jubelkonfirmation**  
Pfr.i.R. Oertel

10:00 Uhr, **gem. GD Innenstadt**  
**Park der Opfer des Faschismus**  
Pfrn. Führer / Pfrn Scharschmidt



## Weitere Gottesdienste und Andachten

**Gottesdienste im Marie-Juchacz-Haus**  
Max-Saupe-Straße 43

**Gottesdienste im Katharinenhof**  
Hilbersdorfer Str. 57

Freitag 08.04., 06.05.  
jeweils 15.30 Uhr

Donnerstag 07.04., 05.05.  
jeweils 10.00 Uhr

## Kirchenmusik

**Kirchenchor**

**Kirchenmusik**

dienstags, 19:00 Uhr  
Gemeindehaus Trinitatis

nach Absprache

\* Die genauen Uhrzeiten und Orte entnehmen Sie bitte der Homepage.

## St. Markuskirche

09:30 Uhr  
**St. Markus mit Trinitatis**  
**Vorstellung der Konfirmanden**  
Pfr. Gnauschun

09:30 Uhr  
**Jubelkonfirmation**  
Pfrn. Scharschmidt

10:00 Uhr, **gem. GD Innenstadt**  
**Park der Opfer des Faschismus**  
Pfrn. Führer / Pfrn Scharschmidt

09:30 Uhr  
**St. Markus gemeinsamer GD**  
**mit St. Andreas und Trinitatis**  
Pfr. Koetzing

## St. Andreaskirche

10:00 Uhr  
**Jugendgottesdienst**  
Pfr. Koetzing

10:00 Uhr  
**Gottesdienst**  
Präd. Steindecker

10:00 Uhr, **gem. GD Innenstadt**  
**Park der Opfer des Faschismus**  
Pfrn. Führer / Pfrn Scharschmidt



### Bestattet

**Johanna Charlotte Emma Liebers** geb. Täschner, 91 Jahre

**Rudolf Werner Neborg**, 90 Jahre

**Maria Margarete Achilles** geb. Weber, 82 Jahre

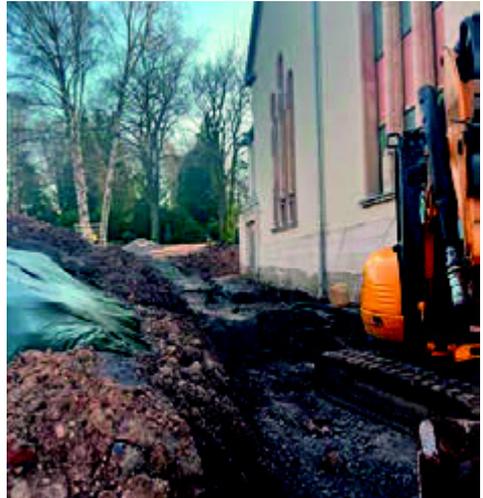
*„Wer zu Christus gehört, ist ein neuer Mensch. Das Alte ist vergangen, siehe,  
Neues ist geworden.“ 2 Kor 5,17*

## Information zum Baugeschehen



Auch im Februar/März 2022 können die Maßnahmen zur Fassadensanierung wie geplant umgesetzt werden. Nachdem im Spätherbst 2021 die Außenputzarbeiten (Oehme Bau Niederwiesa), die Steinmetz (Fuchs&Girke Ottendorf-Okrilla) und die Verblechungsarbeiten (Fa. Liche Lunzenau) abgeschlossen werden konnten, sind nun die Tiefbauarbeiten in vollem Gange. Die Mitarbeiter der Firma Grünberger Kreativbau/Augustusburg arbeiten auf Hochtouren mit schwerem Gerät an der Erneuerung der Entwässerungsschächte und der Drainageleitungen.

Aber auch innen tut sich einiges. Die kaputten Fensterflügel sind ausgebaut und werden in den Betriebsräumen der Glaserwerkstätten Fritsch aus Rittersgrün aufgearbeitet bzw. erneuert. Die Voraussetzungen für den Einbau der neuen Toilette werden im Bereich des Seiteneingangs Nord vom Baubetrieb Oehme geschaffen, und die Vorbereitungen zum Einbau der sanitären Anlage erfolgen von der Klempnerei Schieck und Herrn Quellmalz Elektroanlagen Wirth.



Derweilen arbeitet Herr Ralf Werner der gleichnamigen Tischlerei aus Alchemnitz an der Möblierung der Sakristei.

Wir sind froh, dass dank des immerwährenden Engagements unseres Architekten Herrn Peter Rosenbaum aus Oberlungwitz - sich ein so reibungs- und problemloser Bauablauf vollzieht, und blicken optimistisch auf die Durchführung der letzten Arbeiten bis zum Abschluss der Fassadensanierung - voraussichtlich Ende Mai dieses Jahres.



Der spezielle Dank gilt insbesondere Ihnen, liebe Gemeindemitglieder und Freunde der Trinitatiskirchgemeinde, die mit Ihren Zuwendungen in Form von Spenden dieses Bauvorhaben überhaupt erst möglich machen. Es zeigt wieder, dass wir auch bei den noch vor uns liegenden Aufgaben der Erhaltung und Sanierung unserer Gebäude und unseres wunderschönen Friedhofes auf unsere Gemeinschaft bauen können. Herzlichen Dank dafür!

## Einladung zur Gemeindeversammlung und Kirchenkaffee

Nach den coronabedingten Ausfällen der letzten Jahre halten wir in diesem Jahr, im Rahmen unseres Gottesdienstes am 10. April 2022 ab 9.30 Uhr im Gemeindesaal, unsere Gemeindeversammlung ab. Viele Fragen sind zu beantworten. Wie läuft das Gemeindeleben in der Zeit der Vakanz? Welche Pläne und Vorhaben können umgesetzt werden? Wir freuen uns auf einen regen und offenen Austausch, auch im Anschluss beim geselligen Kirchenkaffee.



## Kirchenputz

Auch in diesem Jahr möchten wir in der Woche vor dem Osterfest die Gelegenheit nutzen und unsere Kirche vom Winterstaub zu befreien. Als Termin ist der 09. April 2022 ab 9.00 Uhr benannt. Alle fleißigen Helfer melden sich bitte bis zum 31.03.2022 in der Kanzlei Tel. 4-11 034 - damit unser Hausmeister Herr Matthias Freund die Arbeiten planen und das notwendige Handwerkszeug bereitstellen kann. Herzlichen Dank, schon jetzt für Ihre tatkräftige Unterstützung!



## Begegnungen Trinitatis

### Glauben leben und lernen

<b>Krabbelkreis</b>	entfällt
<b>Christenlehre</b>	in St. Andreas mit S. Kögel montags Klassen 1+2 15:30-16:30 und Klassen 3-6 16:45-17:45
<b>Konfirmandenunterricht</b>	Konfitag mit Pfr. Gnaudschun Sonnabend 02.04., 14.05. 09.15 – 14.00 Uhr
<b>Junge Gemeinde</b> A.M. Gruner	Freitag 19:00 Uhr, Gemeindehaus Trinitatis sowie über ZOOM
<b>Frauenkreis</b>	Montag, 04.04. und 02.05. jeweils 19.00 Uhr
<b>Gesprächskreis „Miteinander“</b>	Donnerstag 31.03., 21.04., 12.05. jeweils 19.30 Uhr
<b>Spieleabend</b>	nach Vereinbarung
<b>Männerkreis</b>	Mittwoch 13.04.+ 11.05. 19:00 Gemeinderhaus St. Markus
<b>Seniorentreff</b>	Donnerstag 28.04., 12.05.; 02.06. jeweils 14.00 Uhr
<b>Helferschaft</b>	Der Bote kann ab 19.05. in der Pfarramtskanzlei abgeholt werden.
<b>Kirchenvorstand</b>	Donnerstag 07.04., 19.05. jeweils 19.30 Uhr

## Begegnungen St. Markus

### Gruppen und Kreise

<b>Entdeckerland und Löwenkinder</b>	dienstags, 16:00 -17:30 Uhr
<b>Konfirmandenunterricht</b>	Konfitag mit Pfr. Gnaudschun Sonnabend 02.04., 14.05. 09.15 – 14.00 Uhr
<b>Junge Gemeinde</b> A.M. Gruner	Freitag 19:00 Uhr, Gemeindehaus Trinitatis sowie über ZOOM
<b>Männerkreis</b>	Mittwoch 13.04.+ 11.05. 19:00
<b>Frauengesprächskreis</b>	Gründonnerstag 14.04. 19:00 Uhr Mittwoch 18.05. 19:00 Uhr
<b>Nachmittag der Begegnung</b>	Donnerstag 28.04. + 19.05. 14:30
<b>Lesekreis</b>	nach Vereinbarung
<b>Diakoniekreis</b>	nach Vereinbarung
<b>Offene Kirche</b>	nach Vereinbarung
<b>Kirchenvorstand</b>	Donnerstag 28.04. + 30.05. 19:00 Uhr

## Landeskirchliche Gemeinschaft und EC Chemnitz-Hilbersdorf, Hilbersdorfer Str. 27, 09131 Chemnitz

Internet: [www.lkg-chemnitz-hilbersdorf.de](http://www.lkg-chemnitz-hilbersdorf.de)

### Programm April - Mai 2022

Wir bitten um Anmeldung zu den Gottesdiensten und Kinderstunden unter [www.lkg-chemnitz-hilbersdorf.de](http://www.lkg-chemnitz-hilbersdorf.de) und um Beachtung der Hygieneregeln (Mindestabstand + Maske). Alle Angebote an den Werktagen stehen unter dem Vorbehalt der jeweils geltenden Corona-Regeln und der daraus folgenden Handlungsspielräume. Aktuelle Änderungen unter: [www.lkg-chemnitz-hilbersdorf.de](http://www.lkg-chemnitz-hilbersdorf.de).

#### SONNTAG:

10.04., 24.04., 08.05., 15.05., 22.05., jeweils 10:00 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde



Soweit die Kräfte reichen, werden die Gottesdienste aufgezeichnet. Eine Auswahl davon ist hier zu finden:

[www.youtube.com/channel/UCh-HOEOuIPZ3VwEUEHjL3Iqg](https://www.youtube.com/channel/UCh-HOEOuIPZ3VwEUEHjL3Iqg)

#### MONTAG:

15:30 bis 17:30 Uhr offenes Angebot für Familien mit Kindern auf unserem Grundstück bzw. bei schlechtem Wetter im Haus (Spielen, Quatschen, Kaffee, Kuchen). Ansprechpartnerinnen sind: Sophie Wähler (0162 9576 581) und Juliane Viertel (0176 4594 9032).

19:30 Uhr treffen wir uns in Wohnungen zum Beten. Die Gastgeber werden am Sonntag zuvor im Gottesdienst bekanntgegeben.

#### DIENSTAG, 19:30 Uhr:

jeden 1. Dienstag im Monat Gebetsstunde

an den übrigen Dienstagen Bibelgesprächsstunde

#### FREITAG:

16:30 Uhr Teeny-Kreis zweiwöchentlich, außer in den Ferien

(08.04., 29.04., 13.05., 20.05.), Leitung: Selina Diller, Tel. 0176 62460969

18.30 Uhr Jugend-Kreis, Leitung: Juliane Viertel, Tel. 0176 4594 9032

Vom Abend des 25. Mai bis zum Mittag des 29. Mai ist die LKG Chemnitz-Hilbersdorf Ortsgemeinschaft auf Tour zur „Hilbersdorfer Himmelfahrtsrüstzeit“ im Haus Gertrud in Jonsdorf (aktuell ausgebucht, aber Anfrage möglich).

#### Monatsspruch für April:

*Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.*

*Joh 20,18*

### Wo man singt... da lass dich ruhig nieder!

Die Möglichkeit dazu gibt es in unserer Gemeinde für die verschiedenen Altersgruppen:

Unser Kirchenchor, der Sängerinnen und Sänger der Gemeinden St. Andreas, St. Markus und Trinitatis vereint, trifft sich jeweils dienstags um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der Trinitatisgemeinde. Geleitet wird der Chor derzeit von Frau Hyeju Jung. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

**SIGNPOST** – Die Jugendband unserer Gemeinde kann nun schon auf fast sechs Jahre Geschichte mit vielen Höhepunkten zurückblicken. Schön ist, dass wir von verschiedenen Gemeinden angefragt werden, Gottesdienste oder Veranstaltungen zu begleiten. Und das ist ganz in unserem Sinne, denn gemeinsam wollen wir anderen Menschen begegnen, ihnen von Gott erzählen und gemeinsam unseren Herren loben und preisen. Daraus entstand auch unserer Bandname SIGNPOST [=Wegweiser]. Ein Wegweiser für andere, das wollen wir sein.

Veränderungen gehören im Leben dazu, auch zu unserem „Band-Leben“. So können bisherige „Stammspieler“ z.B. wegen des Berufs oder der Ausbildung nicht mehr oder nur noch sporadisch mitmachen. Ihnen allen sei an dieser Stelle ganz herzlich für das gemeinsame Musizieren gedankt!

Aber es soll ja weiter gehen! Deshalb suchen wir neue Leute im Alter zwischen 14 und 20 Jahren, die gern

mitspielen oder mitsingen wollen. Gern können Interessierte zu einer Probe kommen, um zu sehen und zu hören, was wir machen. Wir treffen uns donnerstags von 17:30 – 19:00 Uhr im Gemeindesaal Bernhardstraße 127 oder in der Kirche.

Gern könnt ihr auch persönlich unter 0178/8720102 oder richter.homeoffice@googlemail.com zu uns Kontakt aufnehmen.

*Christian Richter*

### Kinderchor

Einen **Kinderchor** gibt es in unserer Gemeinde derzeit leider nicht. Singbegeisterte Kinder sind aber ganz herzlich in die Kurrenden von Jakobi-Kreuz und St. Petri-Schloss eingeladen.

In Jakobi-Kreuz finden die Proben immer montags um 16.30 Uhr für Kinder der Klassen 2 bis 4 und um 17.30 Uhr für Kinder der Klassen 5 bis 8 statt. Geprobt wird im Gemeindezentrum, Henriettenstraße 36. Ansprechpartner ist Kirchenmusiker Steffen Walther.

In Petri-Schloss sind Kinder ab der 1. Klasse immer mittwochs um 16.30 Uhr zur Kurrende eingeladen. Geprobt wird im Gemeindehaus, Schlossplatz 7. Ansprechpartner ist hier Kirchenmusiker Siegfried Petri.

Eine besondere und schöne Möglichkeit, gemeinsam zu singen, bietet auch die Singfreizeit im Juli in Schmiedeberg, die unter der Leitung von Marko Koschwitz stattfinden wird.



Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirche  
Chemnitz-Gablenz  
Freitag, 06.05.2022, 19.30 Uhr  
„Es ist dieselbe Sonne“  
Liedermacherkonzert mit Gabi und  
Amadeus Eidner und Manuel Schmid  
(Frontmann von Stern Meißen)  
Eintrittskarten 10,00€ (erm. 8,00€)  
sind eine Stunde vor Konzertbeginn an  
der Konzertkasse erhältlich.



## Liebe Gemeindeglieder,

anlässlich meines 50. Geburtstags möchte ich den Gemeinden eine festliche Kirchenmusik im Gottesdienst schenken. Am Sonntag Misericordias Domini, dem Hirtensonntag, 1. Mai 2022, 17.00 Uhr in der Trinitatiskirche, musiziert die Capella Trinitatis unter Leitung von Sebastian Schilling. Es erklingen geistliche Concerte u.a. von Dieterich Buxtehude und Johann Philipp Krieger. Pfarrer Tilo Jantz wird predigen.

Wenn es die Coronalage erlaubt, lade ich herzlich ab 16.00 Uhr auf Kaffee und Kuchen in den Gemeindesaal ein.

*Es grüßt herzlich und freut sich auf Ihr  
Kommen Franziska Steinkohl*

TRINITATISKIRCHE CHEMNITZ-HILBERSDORF  
SONNTAG MISERICORDIAS DOMINI  
1. MAI 2022, 17.00 UHR

## MUSIKALISCHER GOTTESDIENST

GEISTLICHE CONCERTE VON  
DIETERICH BUXTEHUDE  
JOHANN PHILIPP KRIEGER  
JOHANN NICOLAUS HANFF

## DER HERR IST MEIN HIRTE

CHRISTIANE WIESE – SOPRAN  
CAPELLA TRINITATIS  
SEBASTIAN SCHILLING – ORGEL+LEITUNG  
PFR. TILO JANTZ  
– LITURGIE UND PREDIGT



## Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Chemnitz-Hilbersdorf

### **Susann Baumann-Ebert**

KV-Vorsitzende

Telefon über Kanzlei (0341) 41 10 34

E-Mail: susann@baumann-ebert.de

### **Robert Graf-Hochapfel**

Friedhofsverwalter

Telefon (0371) 41 10 34

E-Mail: trinitatisfriedhof@gmx.de

### **Annelie Rothe**

Verwaltungsmitarbeiterin

Telefon (0371) 41 10 34

E-Mail: kg.chemnitz\_hilbersdorf@evlks.de

### **Christiana Puttkammer-Pönisch**

Verwaltungsmitarbeiterin

Telefon (0371) 41 10 34

E-Mail: christiana.puttkammer@evlks.de

### **Vakanzvertreter Pfi. Gnaudschun**

Kirchberg 2, 09114 Chemnitz

Tel. (0371) 411687

E-mail Markus.Gnaudschun@evlks.de

Pfarrer\*in, Kirchenmusiker\*in und Gemeindepädagoge\*in sind vakant. Anfragen dazu richten Sie bitte an das Pfarramt.

## Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Markus Chemnitz-Sonnenberg

### **Claudia Scharschmidt**

Pfarrerin

Telefon: (0371) 4014018

E-Mail: claudia.scharschmidt@evlks.de

Sprechzeit n.V.

### **Claudia Hopperdietzel**

KV-Vorsitzende

Telefon: (0174) 98 58 689

E-Mail: claudia.hopperdietzel@arcor.de

### **Pfarramt**

Telefon (0371) 401 00 31

E-Mail: kg.chemnitz\_stmarkus@evlks.de

Kirchenmusiker\*in und Gemeindepädagoge\*in sind vakant. Anfragen dazu richten Sie bitte an das Pfarramt.

Monatsspruch für Mai:

*Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlhergeht.*

3. Joh 2

## Impressum und Kontakt

### Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Chemnitz-Hilbersdorf

Trinitatisstraße 7, 09131 Chemnitz

Telefon (0371) 41 10 34, Telefax (0371) 458 45 11

E-Mail: [kg.chemnitz\\_hilbersdorf@evlks.de](mailto:kg.chemnitz_hilbersdorf@evlks.de)

Internet: <https://trinitatiskirche-chemnitz.de>



### Öffnungszeiten der Kanzlei:

Montag, Donnerstag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr; Dienstag, 14:00 - 18:00 Uhr

*Aufgrund der aktuellen Situation ist die Pfarramts- und Friedhofsverwaltung für den Besucherverkehr nur telefonisch und nach Vereinbarung erreichbar. Vielen Dank für Ihr Verständnis!*

### Bankverbindung Bitte in jedem Fall einen Verwendungszweck angeben!

*Konto für Kirchgeld und Spenden:*

*(z. B. Glocken, Trinitatisbote, Kirchenmusik...)*

Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde

Konto 16 73400 015, BLZ 350 601 90,

LKG Sachsen – Bank für Kirche und Diakonie

BIC GENODED1DKD

IBAN DE62 3506 0190 1673 4000 15

*Konto für den allgemeinen Zahlungsverkehr:*

*(dabei Gemeinde-Nr. „RT 0614“ angeben!)*

Ev.-Luth. Kassenverwaltung Chemnitz

Konto 16 82009 094, BLZ 350 601 90

LKG Sachsen – Bank für Kirche und Diakonie

BIC GENODED1DKD

IBAN DE06 3506 0190 1682 0090 94

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Markus Chemnitz-Sonnenberg

Pestalozzistraße 1, 09130 Chemnitz

Telefon (0371) 401 00 31, Telefax (0371) 401 40 17

E-Mail: [kg.chemnitz\\_stmarkus@evlks.de](mailto:kg.chemnitz_stmarkus@evlks.de),

Internet: <http://markus.kirche-c.de>



### Öffnungszeiten der Kanzlei:

Mittwoch, 15:00 - 16:00 Uhr

### Bankverbindung Bitte in jedem Fall einen Verwendungszweck angeben!

*Konto für den allgemeinen Zahlungsverkehr:*

*(dabei Gemeinde-Nr. „RT 0608“ angeben!)*

Ev.-Luth. Kassenverwaltung Chemnitz

Konto 16 82009 094, BLZ 350 601 90

LKG Sachsen – Bank für Kirche und Diakonie

BIC GENODED1DKD

IBAN DE06 3506 0190 1682 0090 94

Redaktion: Pfrn. C. Scharschmidt • Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni/Juli: 02.05.2022

ViSdPrG.: Pfrn. C. Scharschmidt - Gestaltung und Druck: Druckerei Dämmig